



DAS "PARETO PRINZIP" DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

von Urs Schaffer

Copyright by Urs Schaffer
www.schaffer-consulting.ch

Schaffer Consulting GmbH Basel
Info@schaffer-consulting.ch

Haben Sie gewusst dass.....

- > 20% der eingesetzten Zeit 80% der Resultate bringen.
- > 20% eines Teppichs 80% der Abnutzung aufweist.
- > 20% der Kunden 80% vom Umsatz bringen.
- > 20% der Kostenpositionen 80% der Gesamtkosten ausmachen.
- > 20% der Gerichte auf der Speisekarte 80% vom Umsatz bringen.
- > 20% der Mitarbeiter 80% der Fehlzeiten generieren.
- > 20% der reichsten Menschen 80% vom Gesamtvermögen besitzen.
- > 20% der Aussendienstmitarbeiter 80% vom Umsatz erzielen.

..... interessant nicht wahr?

1. EINLEITUNG

Vor vielen Jahren bin ich über das sogenannte "Pareto Prinzip", auch bekannt unter den Namen "20 zu 80 Prinzip" oder "Pareto Regel", gestolpert. Ich war sofort fasziniert davon, brauchte aber lange Zeit um dieses Prinzip zu verstehen und lerne laufend neues "Pareto Wissen" dazu! Wenn Sie sich mit dem Pareto Prinzip auseinandersetzen, verspreche ich Ihnen, dass Sie mit viel weniger Aufwand schnellere und grössere Resultate erzielen werden. Das Problem dabei ist, dass es sich um ein Prinzip handelt, mit dem man laufend arbeiten muss. Es ist also nicht damit getan, darüber zu lesen und es toll zu finden, sondern man muss sich laufend überlegen, wie das Prinzip in der konkreten Situation angewendet werden kann! Oder wie Goethe schon sagte "...es ist nicht genug zu wissen, man muss auch anwenden; es ist nicht genug zu wollen, man muss auch tun."

2. WILFREDO PARETO

Der italienische Volkswirt und Soziologe Wilfredo Pareto war Professor für politische Ökonomie an der Universität in Lausanne und lebte von 1848 bis 1923. Er stellte anlässlich einer Studie über die Vermögensverteilung in Italien fest, dass 20% der Familien 80% des gesamten Vermögens besaßen. Was ja bedeutet, dass die grosse Menge, nämlich 80% der Familien, nur einen kleinen Teil, nämlich 20% vom Volksvermögen, besaßen.

Als ein in Paris gebürtiger Italiener, der in der Schweiz arbeitete, hatte Pareto Einblick in verschiedene nationale Einkommensverteilungen. Aus seinen Ergebnissen schloss er, dass die Verteilung einem Naturgesetz unterliege und politische Instrumente zur Einkommensverteilung deshalb nicht funktionieren könnten. Die einzige Möglichkeit, das Einkommen der Armen zu erhöhen, bestand seiner Ansicht nach in der Vergrösserung des Kuchens insgesamt, das heisst der Erhöhung der Produktion (des Bruttoinlandproduktes).

Wir wollen hier ja keine Nationalökonomie betreiben, aber ich denke es ist von Nutzen, wenn man den Hintergrund von Pareto etwas kennt.

Das Geniale an Pareto war jedoch, dass er sich fragte, ob diese Gesetzmässigkeiten auch für andere Bereiche gültig sind und das war die Geburtsstunde von der Pareto Regel!

3. MEHR ERFOLG MIT WENIGER AUFWAND MIT DEM PARETO-PRINZIP

In vielen Bereichen bewirkt bereits ein geringer Aufwand, dass ein Ziel weitgehend erreicht wird. Das gilt für einen Wohnungsputz genau so, wie für die Entwicklung eines neuen Produkts. Die beiden Zahlen 80 und 20 sind die Antwort auf die Frage: "Wie viel Prozent des Resultats werdem mit wie viel Prozent des Einsatzes erreicht?" Mit einem kleinen Teil der eingesetzten Mittel und/oder Energie erzielt man bereits eine grosse Wirkung. Das Verhältnis von Ursache und Wirkung ist somit sehr unausgewogen.

Wenn Sie zum Beispiel zwei Datensätze vergleichen, wie die Anzahl Ihrer Kunden und den kumulierten Umsatz dieser Kunden, werden Sie feststellen, dass gerade einmal 20% der Kunden für 80% des Umsatzes verantwortlich sind. Bei dem Vergleich von Verkaufsstatistiken werden Sie feststellen, dass Sie mit nur 20% der Artikel bereits einen Umsatz von 80% erzielen. Betrachten Sie einmal Ihre Arbeitszeit (und nicht nur die!), zeigt sich ebenfalls, dass Sie vermutlich in 20% der aufgewandten Zeit , 80% der produktiven Ergebnisse liefern. Je länger Sie suchen, desto mehr Beispiele für eine sehr unausgewogene Verteilung von Ursache und Wirkung werden Sie finden.

Wenn mit 20% der Ursachen 80% der Wirkung erreicht werden....

bedeutet das anders formuliert, dass....

Mit nur 20% des Aufwandes bereits 80% des Nutzens geschaffen wird.

Schon der Volksmund spricht von "Kleiner Ursache und grosser Wirkung!"

Einige wenige Dinge scheinen viel wichtiger zu sein, als die meisten anderen. Umgekehrt bedeutet das leider auch, dass....

80% der eingesetzten Mittel lediglich 20% des Wertes schaffen.

.... also eine Menge an Ressourcen, Energie, Arbeitszeit und Kreativität verschwendet werden. Beispiele:

- > 80% der Gerichte und Getränke auf der Karte reine Ladenhüter sind!
- > 80% der Mise en place einen minimalen Nutzen bringt!
- > 80% der eingesetzten Arbeitszeit für nur 20% der Resultate steht!
- > Das gleiche gilt für Meetings und Sitzungen. Je länger Sie dauern, desto unproduktiver sind sie!
- > 80% der Öffnungszeit bringen gerade mal 20% vom Umsatz
- > Mit 80% der Spirituosen an einer Bar, werden nur 20% vom Umsatz erzielt.

.... eine riesige Verschwendung an Zeit, Geld und Ressourcen, nicht wahr?

4. ÜBERLEGUNGEN

Wenn Sie über die Pareto Regel nachdenken, sollten Sie sich speziell folgende Fragen stellen:

- > Welche meiner Tätigkeiten bringt mich wirklich weiter?
- > Wie kann das Angebot optimiert werden? Weniger ist mehr!
- > Überlegen Sie sich, wie Sie die Öffnungszeiten optimieren können. Auch hier ist weniger mehr!
- > Wie können bestehende, gute Kunden zu noch besseren Kunden gemacht werden?

> Minimieren Sie Sitzungen und Meetings!

> Welcher meiner Mitarbeiter hat immer wieder Absenzen?

5. BUCHEMPFEHLUNG

Ein Buch das Sie gelesen haben müssen zum Thema Pareto Regel ist "Das 80:20 Prinzip" von Richard Koch, erschienen bei Campus. Ein absolutes Muss von einem Mann, der weiss von was er schreibt!

6. ZUSAMMENFASSUNG

Die Auseinandersetzung mit der Pareto Regel ist sehr lohnenswert. Am Anfang hatte ich persönlich Schwierigkeiten das Prinzip zu verstehen, weil es im ersten Moment fremd und abstrakt klingt. Es widerspricht zudem unserem logischen Denken, das immer von einer 50:50 Chance ausgeht. Wenn man aber beginnt mit der Pareto Regel zu arbeiten und sich erste Resultate zeigen, dann wird man richtig süchtig danach! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Erfolg mit der Pareto Regel!